

LAG ABT Schleswig-Holstein
Carl-Gauß-Str. 13-15 | 23562 Lübeck

Sozialausschuss des
Schleswig-Holsteinischen Landtages
Katja Rathje-Hoffmann
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

26.01.2024

Hitzeschutz verbessern

Sehr geehrte Frau Rathje-Hoffmann,

vielen Dank für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum Thema Hitzeschutz.

Die Werkstätten für behinderte Menschen beschäftigen sich seit Jahren mit dem Thema, da durch die immer häufiger auftretenden Hitzeperioden der Schutz der Menschen in den Werkstätten im Vordergrund stehen muss.

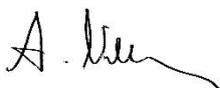
Im Rahmen der Möglichkeiten wird dafür gesorgt, dass ausreichend Getränke und Obst zur Verfügung gestellt werden, in vielen Fällen sind Beschattungen der Fenster umgesetzt und mobile Geräte (z. B. Ventilatoren und Klimageräte) beschafft worden. Das hat aber natürlich seine deutlichen finanziellen Grenzen.

Wir treten dafür ein, dass ein Hitzeschutzprogramm aufgelegt wird, dass eine Refinanzierung der erforderlichen Maßnahmen auch im Rahmen der energetischen Ertüchtigung der Gebäude ermöglicht. Über eine Refinanzierungsmöglichkeit auch über das SGB IX sollte nachgedacht werden.

Das zur Verfügung stellen von Getränken und Obst wird durch die Herauslösung der Lebensmittel aus den Vergütungen der Werkstätten durch die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes nicht mehr refinanziert. Auch hier muss es möglich werden, in der Fachleistung Lebensmittelanteile zu platzieren.

Zu Gespräche zu diesem wichtigen Thema sind wir jederzeit bereit.

Mit freundlichen Grüßen



Axel Willenberg
Geschäftsführender Vorsitzender

LAG ABT Schleswig-Holstein
Carl-Gauß-Str. 13-15 | 23562 Lübeck